

Modulhandbuch

B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte

(Zwei-Fach)

Version: WS 2019/20 (Stand: 31.07.2019)

Kontaktdaten Institut/Abteilung

Institut für Orient- und
Asienwissenschaften
Dr. Gabriele Reifenrath

Nassestraße 2
53113 Bonn
Tel.: 0228-73 7287
Fax: 0228- 73 7531
Email: ioa@uni-bonn.de

Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Institut für Orient- und
Asienwissenschaften
Trang-Dai Vu (M.A.)

Nassestraße 2
53113 Bonn
Tel.: 0228- 73 9544
Fax: 0228- 73 9744
Email: dai.vu@uni-bonn.de

Kontaktdaten Prüfungsbüro

Philosophische Fakultät
Prüfungsbüro

Am Hof 1
53113 Bonn
Tel: 0228-734624
Fax: 0228 – 735986
[https://www.philfak.uni-bonn.de/
studium/pruefungsbuero](https://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero)

Inhalt

Studienplan B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach) 3

1. Module des Pflichtbereiches..... 5

1.1	Basismodul I: Wissenschaftliches Arbeiten in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte.....	6
1.2	Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya	8
1.3	Aufbaumodul I: Kunst und ihre Funktionen in den Regionen Asiens und des Orients – zwischen Transkulturalität und regionalen Entwicklungen	10
1.4	Aufbaumodul II: Der erweiterte Kunstbegriff in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte.....	12
1.5	Aufbaumodul III: Lehrforschungsmodul Systematik und Berufsfelder	14
1.6	Studienprojekt: Kunst in Asien und im Orient.....	16
1.7	Introduction to Islamic Material Culture.....	18

2. Module des Wahlpflichtbereiches..... 20

2.1	Studium und Praxis: Asiatische und Orientalische Kunst	21
2.2	Grundlagen der Kunstgeschichte des Mittelalters	22
2.3	Grundlagen der Kunstgeschichte der Neuzeit und Moderne	24
2.4	Basismodul Hindi I	26
2.5	Basismodul Hindi II	27
2.6	Basismodul Hindi III	28
2.7	Basismodul Bengalisch I	29
2.8	Basismodul Bengalisch II	31
2.9	Basismodul Bengalisch III	33
2.10	Einführung in die Region Südasien	34
2.11	Gesellschaft und Gruppenidentitäten Südasiens	36
2.12	Islamische Geschichte und Kultur	38
2.13	Ethnologie, Alltagskulturen und Identitäten	40
2.14	Religion und Gesellschaft in Westasien.....	42
2.15	Religionen und Gesellschaft in Süd- und Südostasien.....	44
2.16	Geschichte und Kulturen Zentralasiens.....	46
2.17	Südostasien im Kontext	48
2.18	Geschichte in Ostasien	50
2.19	Aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in der Mongolei	52

3. Weitere Leistungen und Module.....54

3.1 Bachelorarbeit 55

Studienplan B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)

Semester	Pflichtbereich 66 LP	Wahlpflichtbereich 12 LP	Über- fachlicher Praxis- bereich der Fakultät 12 LP	Zweites Fach 78 LP
1.	<p><i>7 Pflichtmodule</i></p> <ul style="list-style-type: none"> Basismodul I: Wissenschaftliches Arbeiten in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte (S: R, Kl/6 LP, 2 SWS) Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya (S, S: Kl/12 LP, 4 SWS) 	<p><i>Wahlpflichtbereich, mindestens 1 aus 14 Modulen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> Studium und Praxis: Asiatische und Orientalische Kunst (P: Praktikumsbericht/12 LP) Grundlagen der Kunstgeschichte des Mittelalters (Ü, Ü: Kl/12 LP, 4 SWS) Grundlagen der Kunstgeschichte der Neuzeit und Moderne (Ü, Ü: Kl/12 LP, 4 SWS) Basismodul Hindi I-III (SpÜ, SpÜ: Kl/je 12 LP, 4 SWS) 		
2.	<ul style="list-style-type: none"> Aufbaumodul I: Kunst und ihre Funktionen in den Regionen Asiens und des Orients - zwischen Transkulturalität und regionalen Entwicklungen (S, S: Kl/12 LP, 4 SWS) 	<ul style="list-style-type: none"> oder Basismodul Bengalisch I-III (SpÜ, SpÜ: Kl/je 12 LP, 4 SWS) Einführung in die Region Südasien* (S, S: Kl/12 LP, 4 SWS) 		
3.	<ul style="list-style-type: none"> Aufbaumodul II: Der erweiterte Kunstbegriff in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte (S, S: HA/12 LP, 4 SWS) 	<ul style="list-style-type: none"> Gesellschaft und Gruppenidentitäten Südasiens* (S, S: HA/12 LP, 4 SWS) 		
4.	<ul style="list-style-type: none"> Aufbaumodul III: Lehrforschungsmodul - Systematik und Berufsfelder (S: Port/6 LP, 2 SWS) Studienprojekt: Kunst in Asien und im Orient (eigenständige Studienarbeit: HA/6 LP) 	<ul style="list-style-type: none"> Islamische Geschichte und Kultur (V, V, V, V: Kl/12 LP, 4 SWS) Ethnologie, Alltagskulturen und Identitäten (S, S: HA/12 LP, 4 SWS) Religion und Gesellschaft in Westasien (S, S: Kl/12 LP, 4 SWS) 		
5.	<ul style="list-style-type: none"> Introduction to Islamic Material Culture (S, S: HA/12 LP, 4 SWS) 	<ul style="list-style-type: none"> Religionen und Gesellschaft in Süd- und Südostasien (S, S: Kl/12 LP, 4 SWS) Geschichte und Kulturen Zentralasiens (V, V, T: Kl/6 LP, 3 SWS) Südostasien im Kontext (V: Kl/6 LP, 2 SWS) Geschichte Ostasiens (V, V, V: Kl/6 LP, 6 SWS) Aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in der Mongolei (S: Port/6 LP, 2 SWS) 		

6.	Bachelorarbeit 12 LP (im ersten oder zweiten Fach)		
		12 LP	78 LP

Legende:

LP: Leistungspunkte, **SWS:** Semesterwochenstunden

Veranstaltungsformen: AS: Angeleitetes Selbststudium, E: Exkursion, K: Kolloquium, P: Praktikum, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, S: Seminar, T: Tutorium, Ü: Übung, V/Pl: Vorlesung/Plenum


Prüfungsformen: HA: Hausarbeit, Kl: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, PA: Projektarbeit, Pb: Praktikumsbericht, Port: Portfolio, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, R: Referat, Ver: Verteidigung

Mobilitätsfenster:

Auslandsaufenthalte werden ab dem 4. Fachsemester empfohlen. Genauere Informationen zur Anerkennung und Unterstützung bei der Anpassung des Studienverlaufs erhalten Sie in der Fachstudienberatung.

1. Module des Pflichtbereiches

1.1 Basismodul I: Wissenschaftliches Arbeiten in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte

Basismodul I: Wissenschaftliches Arbeiten in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558101300	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	1.	
Lernziele	Die Studierenden erwerben ein breites und integriertes Wissen der wissenschaftlichen Grundlagen der asiatischen und islamischen Kunstgeschichte. Sie erhalten ein kritisches Verständnis der wichtigsten Methoden. Weiterhin ist ein Ziel das diskursive Erlernen von fachspezifischen Inhalten.				
Schlüssel- kompetenzen	Analyse von Bildern, Skulpturen und Architektur; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; Darstellung von Inhalten in der Form von mündlichen und schriftlichen Ausarbeitungen; Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Die Studierenden erwerben einen Überblick über die traditionellen Gattungen und Medien der asiatischen und islamischen Kunstgeschichte und werden in die Gebrauchs- und Bedeutungskontexte von Kunst, sowie in die kunst- und kulturhistorische Methodik eingeführt. Anhand von Schlüsselobjekten der Malerei, Skulptur und Architektur aus dem Bereich der asiatischen und orientalischen Kunst erhalten die Studierenden exemplarisch eine Einführung in die genannten Lernziele. Heranführung an wissenschaftliche Arbeitsweisen und Recherchekompetenz.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S + E- Learning	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und die Methoden der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte	30	2	56 15
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Referat (30%) Klausur (70%)				30 30


Studienleistungen u.a.	Studienleistung(en)	
als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	S1: - 1 verschriftliches Referat im Umfang von 12.000.-19.200 Zeichen Fließtext mit 10-15 Abbildungen im Anhang - 1 bis 2 Essays (ca. 2400 Zeichen) - Bearbeitung der Aufgaben des E-Learning	49
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis. E-Learning in Form von Online-Lernmodulen zum wissenschaftlichen Arbeiten.	Σ Workload 180

1.2 Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya

Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558101400	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht		1.
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Südasienswissenschaft Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht		1.-6.
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht		1.-6.
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht		1.-3.
Lernziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Kunst Südasiens und des tibetischen Himalaya, insbesondere des Kulturtransfers, wie auch v.a. der rituellen und ikonographischen Literatur im Kontext; Kenntnis der wichtigsten einschlägigen Literatur; Überblick über die methodologischen Probleme, die sich bei der Beschäftigung mit südasiatischer und tibetischer Kunst und Literatur ergeben; Grundkenntnisse der Hauptbauten und Objekte und einschlägiger Quellen in Übersetzung.				
Schlüssel- kompetenzen	Umgang mit Objekten und Architektur, Recherche und Auswertung von Literatur: mündliche Präsentation erarbeiteter Inhalte in Form von Referaten; Zusammenfassung von Sachthemen, von Zusammenhängen und methodischen Fragen in mündlicher und schriftlicher Form; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; grundlegende Kompetenz für die Lektüre einschlägiger Texte in Übersetzung.				
Inhalte	Das Modul umfasst zwei Veranstaltungen zur Kunst und Literatur Südasiens und des tibetischen Himalaya. Folgende Themenbereiche werden unter Einbeziehung i.d.R. übersetzter Quellen erörtert: Einführung in grundlegende inhaltliche und methodologische Fragen der südasiatischen wie auch tibetischen Kunst und Kunstgeschichte und der tibetischen Literatur mit Schwerpunkt auf Quellen zur Kunstgeschichte.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]


	S1	Einführung in die Südasiatische Kunst- und Baugeschichte	30	2	84
	S2	Tibetische Kunst und Literatur	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				82
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1 und S2: je ein mündliches Referat (inkl. Thesenpapier + Literaturliste)				70
	S1 oder S2: 1 schriftliche Arbeit (verschriftliches Referat) im Umfang von 5- 8 Seiten Fließtext (12.000.-19.200 Zeichen) mit 10-15 Abbildungen im Anhang				40
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

1.3 Aufbaumodul I: Kunst und ihre Funktionen in den Regionen Asiens und des Orients – zwischen Transkulturalität und regionalen Entwicklungen

Aufbaumodul I: Kunst und ihre Funktionen in den Regionen Asiens und des Orients - zwischen Transkulturalität und regionalen Entwicklungen				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558100900	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	2.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Islamwissenschaften/ Arabistik Profil Islamwissenschaften/ Iranistik Profil Mongolistik Profil Sinologie Profil Südostasienwissenschaft Profil Tibetologie Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	2.	
Lernziele	Die Studierenden erhalten ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien und Methoden des Fachs. Auf dem aktuellen Stand der Forschung vertiefen die Studierenden ihre Wissensbestände. Weiterhin ist ein Ziel das diskursive Erlernen von fachspezifischen Inhalten.				
Schlüssel- kompetenzen	Analyse von Medien, die in den verschiedenen Regionen Asiens und des Orients verwendet werden; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; Darstellung von Inhalten in der Form von schriftlichen Ausarbeitungen; Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Die Studierenden erwerben einen Überblick über Kunstobjekte verschiedener geographischer Regionen. Ihre Funktionen und Kontexte werden genauso wie ihre kunsthistorische Methodik und geographisch spezifische Theorie reflektiert. Darüber hinaus wird ihr regionales Wissen weiter ausgebaut.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Funktionen von Kunst in asiatischen und islamischen Kulturen	30	2	84
	S2	Regionale Vertiefung 1	30	2	84


Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Klausur	72
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1 und S2: je ein mündliches Referat (inkl. Thesenpapier + Literaturliste) S1 oder S2: 1 schriftliche Arbeit (verschriftliches Referat) im Umfang von 5-8 Seiten Fließtext (12.000.-19.200 Zeichen) mit 10-15 Abbildungen im Anhang	120
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 360

1.4 Aufbaumodul II: Der erweiterte Kunstbegriff in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte

Aufbaumodul II: Der erweiterte Kunstbegriff in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558101000	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	3.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	3.	
Lernziele	Die Studierenden werden durch die Absolvierung des Moduls dazu befähigt, ihr gesammeltes Wissen zu bewerten und eigenständig zu interpretieren. Sie können wissenschaftlich fundiert ihre Meinung wiedergeben, die sich in den gesellschaftlichen, wissenschaftlichen und ethischen Kontext einbettet. Zudem können die Studierenden Probleme selbstständig erkennen und formulieren, Lösungswege aufzeigen, fachbezogen formulieren und ihre Position argumentativ darstellen. Weiterhin ist ein Ziel das diskursive Erlernen von fachspezifischen Inhalten.				
Schlüssel- kompetenzen	Analyse von Medien, die unter den erweiterten Kunstbegriff fallen; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; Darstellung von Inhalten in der Form von einer schriftlichen Hausarbeit; Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Die Studierenden erwerben einen Überblick über Medien, die der erweiterte Kunstbegriff miteinschließt. Ihre Funktionen und Kontexte werden genauso wie ihre kunsthistorische und kulturwissenschaftliche Methodik und medienspezifische Theorie reflektiert. Darüber hinaus wird ihr regionales Wissen weiter ausgebaut.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Alternative Formen, Medien und Gattungen in der Kunst	30	2	84
	S2	Regionale Vertiefung 2	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				72


Studienleistungen u.a.	Studienleistung(en)	
als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	S1 und S2: je ein mündliches Referat (inkl. Thesenpapier + Literaturliste), je ein Essay von 2400 Zeichen (Museale Objekt- bzw. Literaturpräsentation)	120
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 360

1.5 Aufbaumodul III: Lehrforschungsmodul Systematik und Berufsfelder

Aufbaumodul III: Lehrforschungsmodul - Systematik und Berufsfelder				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558101100	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	4.	
	B.A. Asiatische und islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	4.	
Lernziele	Die Studierenden erhalten ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien und Methoden. Auf dem aktuellen Stand der Forschung vertiefen die Studierenden ihre Wissensbestände. Die Studierenden erwerben instrumentale Kompetenzen, das heißt, sie können ihr erworbenes Wissen und Verstehen auf Tätigkeiten, wie beispielsweise einen zukünftigen Beruf, anwenden. Sie sind dazu befähigt, ihre Lösungswege vor Fachvertretern oder Laien zu verteidigen. Sie sind dazu in der Lage, Informationen, Ideen und Lösungen mit diesen Gruppen auszutauschen. Weiterhin ist ein Ziel das diskursive Erlernen von fachspezifischen Inhalten.				
Schlüssel- kompetenzen	Durch dieses Modul erlangen die Studierenden die Kompetenz, Verantwortung in einem Team zu übernehmen. Sie erstellen mündliche Präsentationen von Inhalten, die vereinfacht für Laien erklärt werden. Des Weiteren erlernen sie die Darstellung von Inhalten in der Form von schriftlichen Ausarbeitungen und erwerben Kenntnisse wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Die Studierenden erwerben einen Überblick über aktuelle wissenschaftliche und gesellschaftliche Diskussionen im Fach Kunstgeschichte. Zusätzlich organisieren die Studierenden selbstständig eine diskursive Wissensvermittlung zum Beispiel in Form einer Präsentation, eines Kolloquiums, einer Ausstellung oder einer Exkursion.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Basismodul I: Wissenschaftliches Arbeiten in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte (558101300) oder Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya (558101400) oder Aufbaumodul I: Kunst und ihre Funktionen in den Regionen Asiens und des Orients - zwischen Transkulturalität und regionalen Entwicklungen (558100900) oder Aufbaumodul II: Der erweiterte Kunstbegriff in der Asiatischen und Islamischen Kunstgeschichte (558101000)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Systematik und Berufsfelder	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				

	Portfolio	50
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S: Referat (inklusive Thesenpapier)	46
Sonstiges	Für die Veranstaltung [S] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 180

1.6 Studienprojekt: Kunst in Asien und im Orient

Studienprojekt: Kunst in Asien und im Orient				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106500	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	4.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	4.	
Lernziele	<p>Selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung eines ausgewählten Themas mit Betreuung.</p> <p>Die Studierenden beschäftigen sich selbstständig mit dem aktuellen Forschungsstand eines ausgewählten Themengebietes.</p> <p>Sie üben den schriftlichen Ausdruck einer wissenschaftlich fundierten Position auf Basis des wissenschaftlichen Diskurses sowie den Umgang mit selbstständig zusammengetragenen Quellen und Anschauungsmaterial (Interviews und Fotos).</p>				
Schlüssel- kompetenzen	Schriftliche Darstellung von selbst erarbeiteten Inhalten in der Form einer umfangreichen Hausarbeit. Kenntnis und Anwendung wissenschaftlicher Arbeitsweisen. Im Modul wird das Verfassen wissenschaftlicher Texte geübt und es ist eine Vorbereitung auf die Bachelorarbeit.				
Inhalte	Der Studierende bearbeitet nach Interessenslage und nach Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer aus dem gesamten Bereich und allen Gattungen der asiatischen und orientalischen Kunstgeschichte ein Thema unter verschiedenen Gesichtspunkten.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	AS	Asiatische und Orientalische Kunst	10		15
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				90
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Eigenständige Studienarbeit: - Teilnahme an einer Gruppensitzung - Kontrolle von Arbeitsfortschritten in mind. 3 Einzelsitzungen mit Betreuer/in				75

	- Nach Absprache: Erarbeitung einer umfangreichen Literaturliste und Erstellung einer Projektskizze und Gliederung	
Sonstiges		Σ Workload 180

1.7 Introduction to Islamic Material Culture

Introduction to Islamic Material Culture				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558103700	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Bethany Walker				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Islamwissenschaft und Nahostsprachen				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	5.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	5.	
Lernziele	In this course students will be introduced to the basic methods and scope of inquiry of Islamic archaeology and will better understand its conceptual and methodological relationship to kindred disciplines, such as Islamic Studies, Art History, and Cultural History, and Global History. The potential of archaeological scope of inquiry and methods for answering questions related to economic, socio-cultural, and environmental history will be emphasized.				
Schlüssel- kompetenzen	Students will acquire a degree of competence in reading archaeological reports, studying and processing artifacts, using online databases, framing research questions and projects appropriate to the discipline, methods related to combining textual and material cultural analysis, assessing evidence and relevance of the long durée concept of social change, and basic concepts of spatial analysis.				
Inhalte	Chronological range is 7th-19th c. CE., with case studies taken from sites throughout the Islamic world. Comparisons across cultures (with non-Muslim culture) will be also made as needed.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Spoken and written proficiency in English language. Otherwise, no prerequisites. Open to all B.A. students (regardless of major) in IOA and the Institute of Archaeology.				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Introduction to Islamic Material Culture I	15	2	84
	S2	Introduction to Islamic Material Culture II	15	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Research paper				72
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2: Short written assignments, including brief reports on archaeological sites and specific archaeological problems.				120

Sonstiges	Lectures and discussions are in English, but written assignments may be submitted in German. Readings are largely in English. Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 360
-----------	--	--------------------------

2. Module des Wahlpflichtbereiches

2.1 Studium und Praxis: Asiatische und Orientalische Kunst

Studium und Praxis: Asiatische und Orientalische Kunst				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558107500	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	4.-6.	
Lernziele	Berufliche Erstorientierung, Herausbildung fachlicher Interessenschwerpunkte.				
Schlüssel- kompetenzen	Aneignung praxisbezogener kunsthistorischer Fähigkeiten und allgemeiner Soft Skills, Erwerbung kunsthistorischen Wissens, Möglichkeit der beruflichen und/oder akademischen Auslandserfahrung.				
Inhalte	Abhängig vom Praktikumsplatz erwirbt der Studierende klassisches kunsthistorisches Wissen seines Interessensbereiches, eignet sich interkulturelle Kompetenzen an oder erwirbt fachübergreifende berufsrelevante Einblicke oder Soft Skills.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	P	Asiatische und Orientalische Kunst und Kultur			240
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Praktikumsbericht				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	- Teilnahme an einer Gruppensitzung - 6 Wochen Praktikum (240 Stunden) bescheinigt durch Praktikumszeugnis - 1-3 Beratungsgespräche zur Besprechung des Themas mit betreuenden Dozenten				20
Sonstiges					∑ Workload 360

2.2 Grundlagen der Kunstgeschichte des Mittelalters

Grundlagen der Kunstgeschichte des Mittelalters (KG A1)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 510121100	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Harald Wolter-von dem Knesebeck				
Anbietendes Institut	Kunsthistorisches Institut				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Kunstgeschichte (Kernfach)		Pflicht	1.	
	B.A. Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	1.	
	B.A. Kunstgeschichte (Begleitfach)		Wahlpflicht	1.	
	B.A. Komparatistik (Zwei-Fach), B.Sc. Volkswirtschaftslehre		Wahlpflicht	1.	
	B.Sc. Geographie		Wahlbereich	1.	
	B.A. Deutsch-Italienische Studien		Wahlpflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach), Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Wahlpflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaften (Zwei-Fach): Asiatische und Islamische Kunstgeschichte		Wahlpflicht	1.	
Lernziele	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung dieses Moduls können die Studierenden über einen grundsätzlichen Überblick über die Gegenstandsbereiche der mittelalterlichen Kunstgeschichte verfügen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse im Denkmälerwissen - Grundkenntnisse in der Fachterminologie - Grundkenntnisse in den Techniken wissenschaftlichen Arbeitens - Grundkenntnisse in analytischer Deskription - Befähigung zur selbständigen Darstellung und Diskussion fachspezifischer Inhalte - Befähigung zur sachgerechten schriftlichen Darlegung kunsthistorischer Grundkenntnisse in beschränktem zeitlichen Rahmen (Klausur) 				
Schlüssel- kompetenzen	<p>Besonderer Bestandteil des Moduls sind eingeschobene Lerneinheiten, die auf die besonderen Anforderungen des Studiengangs zugeschnitten sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - selbständige sachliche Suche von Fachliteratur (besonders in Hinsicht auf die mittelalterliche Kunstgeschichte / allgemeine Einführungen in das Studium) und die Erstellung sämtlicher themenbezogener Literaturlisten - Beschreibung und Bestimmung von Kunstwerken - „Präsentationstechniken“ zur Einübung der Nutzung von Bildmedien (Power-Point-Präsentation, seltener: Diavorträge). 				
Inhalte	<p>Es werden inhaltliche und methodische Grundlagen der mittelalterlichen Kunstgeschichte vermittelt. Die beiden Übungen sind inhaltlich differenziert und widmen sich Grundkenntnissen der Bildkünste und Architektur.</p>				
Teilnahme- voraussetzungen	<p>Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine</p>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Ü1	Bildkünste des Mittelalters	60	2	105

	Ü2	Architektur des Mittelalters	60	2	105
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü1: max. 2 Übungsaufgaben (Literaturliste erstellen, Kurz-Beschreibungen von Bildwerken anfertigen)				25
	Ü2: max. 2 Übungsaufgaben (Literaturliste erstellen, Kurz-Beschreibungen von Bauwerken anfertigen)				25
Sonstiges					∑ Workload 360 h

2.3 Grundlagen der Kunstgeschichte der Neuzeit und Moderne

Grundlagen der Kunstgeschichte der Neuzeit und Moderne (KG A2)				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer	Workload	Umfang (LP)	Dauer (Semester)	Turnus
510121200	360	12	1	SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Roland Kanz			
Anbietendes Institut	Kunsthistorisches Institut			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	B.A. Kunstgeschichte (Kernfach)		Pflicht	2.
	B.A. Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	2.
	B.A. Kunstgeschichte (Begleitfach)		Wahlpflicht	2.
	B.A. Komparatistik (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.
	B.A. Deutsch-Italienische Studien		Wahlpflicht	2.
	B.Sc. Volkswirtschaftslehre		Wahlpflicht	2.
	B.Sc. Geographie		Wahlbereich	2.
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach), Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Wahlpflicht	2.
	B.A. Asienwissenschaften (Zwei-Fach): Asiatische und Islamische Kunstgeschichte			2.
Lernziele	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung dieses Moduls können die Studierenden über einen grundsätzlichen Überblick über die Gegenstandsbereiche der neuzeitlichen und modernen Kunstgeschichte verfügen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse im Denkmälerwissen - Grundkenntnisse in der Fachterminologie - Grundkenntnisse in den Techniken wissenschaftlichen Arbeitens - Grundkenntnisse in analytischer Deskription - Befähigung zur selbständigen Darstellung und Diskussion fachspezifischer Inhalte - Befähigung zur sachgerechten schriftlichen Darlegung kunsthistorischer Grundkenntnisse in beschränktem zeitlichen Rahmen (Klausur) 			
Schlüsselkompetenzen	<p>Besonderer Bestandteil des Moduls sind eingeschobene Lerneinheiten, die auf die besonderen Anforderungen des Studiengangs zugeschnitten sind und aufbauend auf den bereits erworbenen Basis-Kenntnissen zur Literaturrecherche etc. im KG A1-Modul weitere Kompetenzen verleihen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - selbständige sachliche Suche von Fachliteratur (zugeschnitten auf Neuzeit und Moderne bzw. allgemeine Einführungen in die Kunstgeschichte) und die Erstellung sämtlicher themenbezogener Literaturlisten - Beschreibung und Bestimmung von Kunstwerken der Neuzeit und Moderne - „Präsentationstechniken“ zur Einübung der Nutzung von Bildmedien (Power-Point-Präsentation, seltener: Diavorträge). 			
Inhalte	<p>Es werden inhaltliche und methodische Grundlagen der neuzeitlichen und modernen Kunstgeschichte vermittelt. Die beiden Übungen sind inhaltlich differenziert und widmen sich Grundkenntnissen der Bildkünste und Architektur.</p>			
Teilnahmevoraussetzungen	<p>Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine</p>			

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Ü1	Bildkünste der Neuzeit und Moderne	60	2	105
	Ü2	Architektur der Neuzeit und Moderne	60	2	105
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü1: max. 2 Übungsaufgaben (Literaturliste erstellen, Kurz- Beschreibungen von Bildwerken anfertigen)				25
	Ü2: max. 2 Übungsaufgaben (Literaturliste erstellen, Kurz- Beschreibungen von Bauwerken anfertigen)				25
Sonstiges					∑ Workload 360 h

2.4 Basismodul Hindi I

Basismodul Hindi I				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558110100	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Hindi (Begleitfach)		Pflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Südasiastudien Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Südasiastudien (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls können die Studierenden die Nagari-Schrift lesen, schreiben und korrekt transliterieren. Sie kennen Grundlagen der Grammatik, Syntax und Phonologie des Hindi und haben einen elementaren Grundwortschatz erworben.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	Nagari-Schrift; Einführung in die Grammatik, Lexik, Morphologie, Phonologie und Syntax des Hindi; Entwicklung der Lesefähigkeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Einführung in die Grammatik und Syntax des Hindi 1	30	2	224
	SpÜ2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				benotet
	Klausur				76
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: Erledigung von schriftlichen Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate				60
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung sowie der Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

2.5 Basismodul Hindi II

Basismodul Hindi II				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558110200	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Hindi (Begleitfach)		Pflicht	2.	
	B.A.-Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Südasiastudien Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Südasiastudien (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.		
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls kennen die Studierenden die gesamte Grammatik und Syntax des Hindi (bis auf einige besonders komplexe Strukturen) und haben sich einen soliden Grundwortschatz erworben. Sie sind fähig, selbstständig einfache Hindi-Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	Weiterführende Grammatik, Lexik, Morphologie, Phonologie und Syntax des Hindi; Ausbau der Lesefähigkeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Hindi I (558110100) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Einführung in die Grammatik und Syntax des Hindi 2	30	2	224
	SpÜ2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				benotet
	Klausur				76
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: Erledigung von schriftlichen Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate				60
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung sowie der Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

2.6 Basismodul Hindi III

Basismodul Hindi III				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558110300	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Hindi (Begleitfach)		Pflicht	3.	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Südasiastudien Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Südasiastudien (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls kennen die Studierenden die gesamte Grammatik des Hindi und haben sich einen Aufbauwortschatz zu ausgewählten Themen erworben. Sie können einfache und mittelschwere Hindi-Texte mit Hilfe eines Wörterbuchs selbstständig lesen.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	Vertiefung der Grammatik und Syntax des Hindi anhand leichter und mittelschwerer Hindi-Texte				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Hindi II (558110200) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Lektüre von Hindi- Texten	30	4	224
	SpÜ2		30	4	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				benotet
	Klausur				76
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: Übersetzung von Hindi-Texten; Analyse der Grammatik und Syntax; Anfertigung von Übersetzungsprotokollen				60
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung sowie der Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

2.7 Basismodul Bengalisch I

Basismodul Bengalisch I				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558109000	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Bengalisch (Begleitfach)			Pflicht	1.
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Südasiastudien Profil Tibetologie			Wahlpflicht	1.-6.
	B.A. Südasiastudien (Zwei-Fach)			Wahlpflicht	1.-6.
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)			Wahlpflicht	1.-6.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls können die Studierenden die bengalische Schrift lesen, schreiben und korrekt transliterieren. Sie kennen Grundlagen der Grammatik, Syntax und Phonologie des Bengalischen und haben einen elementaren Grundwortschatz erworben.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	bengalische Schrift; Einführung in die Grammatik, Lexik, Morphologie, Phonologie und Syntax der bengalischen Hochsprache; Entwicklung der Lesefähigkeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Einführung in die Grammatik und Syntax der bengalischen Hochsprache 1	30	2	224
	SpÜ2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				76
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: schriftliche Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate				60
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung sowie der Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden.				∑ Workload 360

	Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	
--	---	--

2.8 Basismodul Bengalisch II

Basismodul Bengalisch II				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558109100	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Bengalisch (Begleitfach)		Pflicht	2.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Südasiastudienwissenschaft Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Südasiastudienwissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.		
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls kennen die Studierenden die gesamte Grammatik und Syntax der bengalischen Hochsprache (bis auf einige besonders komplexe Strukturen) und haben sich einen soliden Grundwortschatz erworben. Sie sind fähig, selbstständig einfache bengalische Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	weiterführende Grammatik, Lexik, Morphologie, Phonologie und Syntax der bengalischen Hochsprache; Ausbau der Lesefähigkeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Bengalisch I (558109000) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Einführung in die Grammatik und Syntax der bengalischen Hochsprache 2	30	2	224
	SpÜ2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				76
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1: Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate SpÜ2: Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate				60
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung sowie der Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden.				∑ Workload 360

	Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	
--	---	--

2.9 Basismodul Bengalisch III

Basismodul Bengalisch III				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558109200	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung Südasienswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Bengalisch (Begleitfach)		Pflicht	3.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Südasienswissenschaft Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Südasienswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.		
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls kennen die Studierenden die gesamte Grammatik der bengalischen Hochsprache und haben sich einen Aufbauwortschatz zu ausgewählten Themen erworben. Sie können einfache und mittelschwere bengalische Texte mit Hilfe eines Wörterbuchs selbstständig lesen.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	Vertiefung der Grammatik und Syntax der bengalischen Hochsprache anhand leichter und mittelschwerer bengalischer Texte				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Bengalisch II (558109100) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Lektüre von bengalischen Texten	30	2	224
	SpÜ2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				76
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: Vorbereitung und Übersetzung von bengalischen Texten; Analyse der Grammatik und Syntax; Anfertigung von Übersetzungsprotokollen				60
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung sowie der Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

2.10 Einführung in die Region Südasiens

Einführung in die Region Südasiens				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558101900	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 2	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Südasiastudien		Pflicht	1.-2.	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Iranistik Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient Profil Südasiastudien Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Südasiastudien (Zwei- Fach)		Pflicht	1.-2.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse der Region Südasiens, ihrer Geschichte, Religionen und Entwicklung von Kultur und Gesellschaft von den Anfängen bis zur Gegenwart. Sie überblicken die Problemstellungen und Methoden der Südasiastudien und kennen die zur Verfügung stehenden Hilfsmittel. Zudem entwickeln die Studierenden das Bewusstsein dafür, dass Denkweisen und Wertvorstellungen stark von dem jeweiligen Kulturkreis beeinflusst sein können und es deshalb essentiell ist, diesen holistisch zu erfassen.				
Schlüssel- kompetenzen	Wissensaneignung; selbstständige Informationsbeschaffung; praktische Anwendung vorhandenen Wissens; eigene Denkweisen hinterfragen; Umgang mit dem Fremden; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien; mündliche Präsentation; Textanalyse; Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit				
Inhalte	Themenbereiche, Fragestellungen, Methoden, Hilfsmittel südasiastudienwissenschaftlicher Forschung; Fachgeschichte; fremde Denkweisen und Umgang mit dem Fremden				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1 (WS)	Einführung in die Region 1	30	2	112
	S2 (SS)	Einführung in die Region 2	30	2	112
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				76


Studienleistungen u.a.	Studienleistung(en)	
als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	S1: Referat	30
	S2: Referat	30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 360

2.11 Gesellschaft und Gruppenidentitäten Südasiens

Gesellschaft und Gruppenidentitäten in Südasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558103200	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 2	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasienstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und Orient Profil Mongolistik Profil Südostasienwissenschaft Profil Tibetologie Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls überblicken die Studierenden die wichtigsten gesellschaftlichen Phänomene und Entwicklungen Südasiens in der jüngeren Vergangenheit und Gegenwart. Sie sind fähig, die Interaktionen von Individuen und Gruppen unter- und miteinander zu analysieren und in die komplexen Zusammenhänge südasiatischer Gesellschaften einzuordnen. Zudem kennen sie die wichtigsten Faktoren und Rahmenbedingungen für die Ausbildung von Gruppenidentitäten im modernen Südasien. Sie sind in der Lage, Konflikte zwischen sowohl ethnischen, religiösen und sozioökonomischen Gruppen als auch geopolitischen Entitäten selbstständig zu analysieren und deren Ursachen und Antriebskräfte in Vergangenheit und Gegenwart zu identifizieren.				
Schlüsselkompetenzen	selbstständige Informationsbeschaffung; praktische Anwendung vorhandenen Wissens; Problemlösungskompetenz; mündliche Präsentation; argumentative Verteidigung eigener Überzeugungen				
Inhalte	gesellschaftliche Phänomene und Entwicklungen im modernen Südasien; Einfluss sozioökonomischer, (geo)politischer, globaler und medialer Faktoren auf gesellschaftliche Veränderungen auf Makro- und Mikroebene; Faktoren und Rahmenbedingungen für die Ausbildung von Gruppenidentitäten im modernen Südasien; Überblick über die wichtigsten Gruppenidentitäten im modernen Südasien und daraus resultierende Konflikte				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1 (WS)	Gesellschaft und Wandel	30	2	98
	S2 (SS)	Gruppenidentitäten und Konflikte	30	2	98


Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Hausarbeit	104
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1: Referat; Lektüre von Texten und aktive Teilnahme an der Diskussion zu diesen S2: Referat; Lektüre von Texten und aktive Teilnahme an der Diskussion zu diesen	60
Sonstiges	Beachten Sie, dass sowohl Module als auch Lehrveranstaltungen nur einmal angerechnet werden können. Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 360

2.12 Islamische Geschichte und Kultur

Islamische Geschichte und Kultur				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558103800	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Stephan Conermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Islamwissenschaft und Nahostsprachen				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Arabistik Profil Islamwissenschaft/ Iranistik Profil Islamwissenschaft/ Türkische Geschichte und Gesellschaft		Pflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient Profil Südasienwissenschaft Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach) B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1-6.	
Lernziele	Grundkenntnisse der Religion des Islam; Grundkenntnisse der historischen Entwicklungen in der islamischen Welt und der wichtigsten Dynastien; Grundkenntnisse aktueller Gegebenheiten und Probleme; Grundkenntnisse von Archäologie und Kunst der Islamischen Welt				
Schlüsselkompetenzen	Fähigkeit zur Kontextualisierung und faktenbasierten Beurteilung fremdkultureller Phänomene; Fertigkeiten für die Rezeption und Selektion komplexer Informationen; interkulturelle Kompetenz				
Inhalte	Vier Vorlesungen zu thematisch relevanten Bereichen der Islamwissenschaft: Religion, Geschichte, Moderne sowie Kunst (und Archäologie)				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1	Einführung in die Religion des Islam	120	1	15
	V2	Geschichte der Islamischen Welt	120	1	15
	V3	Die Islamische Welt in der Moderne	120	1	15
	V4	Archäologie und Kunst der Islamischen Welt	120	1	15
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				112

Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	V1: Protokoll V2: Protokoll V3: Protokoll V4: Protokoll	188
Sonstiges		Σ Workload 360

2.13 Ethnologie, Alltagskulturen und Identitäten

Ethnologie, Alltagskulturen und Identitäten				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558102000	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ines Stolpe				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Mongolistik		Pflicht	3.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Iranistik Profil Islamwissenschaft/ Türkische Geschichte und Gesellschaft Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Mongolistik (Zwei-Fach)		Pflicht	3.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Grundkenntnisse der Ethnologie, Philosophie, Kunst, Musik sowie alltäglichen Ritual-, Sach- und Symbolkultur der Mongolen; Kenntnisse einschlägiger Literatur (inkl. Standardwerke); Vergleich traditioneller und zeitgenössischer Rituale und Alltagskulturen, Einblicke in kulturelle Transferprozesse; Grundkenntnisse kulturwissenschaftlichen Arbeitens inkl. Recherche; Einblick in methodologische Probleme, die sich bei der Erarbeitung ethnologischer und alltagskultureller Themen ergeben; Wahrnehmung des Spannungsverhältnisses zwischen Fremd- und Selbstbildern von Gesellschaften und ihrem historischen Wandel als Element interkulturellen Lernens				
Schlüssel- kompetenzen	Grundkenntnisse kulturwissenschaftlichen Arbeitens; Reflexion identitätsstiftender Faktoren im Wandel; Recherche und Auswertung von Literatur und Medien; Präsentation erarbeiteter Inhalte in mündlicher und schriftlicher Form; Konzeption von Thesenpapieren; Wahrnehmung der Kontextabhängigkeit von Vorstellungen				
Inhalte	Grundzüge der Ethnologie, Philosophie, Kunst, Musik sowie alltäglichen Ritual-, Sach- und Symbolkultur des sich heute über drei Nationalstaaten erstreckenden mongolischen Kulturraumes; Einführung in grundlegende inhaltliche und methodologische Fragen; Begleitung der Studierenden beim Verfassen einer Hausarbeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]


	S1 + E-Learning	Ethnologie, Alltagskulturen und Identitäten des mongolischen Kulturraumes	30	2	85 15
	S2	Rituale, Musik und Kunst der Mongolen	30	2	85
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				115
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2 (nach Absprache): - Erarbeitung eines Thesenpapiers zum Referat, Referat inkl. Vor- und Feedbackgespräch				60
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis. E-Learning in Form von Online-Lernmodulen zum wissenschaftlichen Arbeiten.				∑ Workload 360

2.14 Religion und Gesellschaft in Westasien

Religion und Gesellschaft in Westasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106900	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr.Dr. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Islamwissenschaft und Nahostsprachen Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Iranistik Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	3.	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Arabistik Profil Islamwissenschaft/ Türkische Geschichte und Gesellschaft Profil Kunstgeschichte in Asien und Orient		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach) B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	3.-6.	
Lernziele	Die Studierenden erhalten eine Einführung in die Religionsvielfalt Westasiens, wobei dieser Pluralismus (inklusive der „Minderheitensituation“ einzelner Religionen) einer islamisch geprägten Umgebung mit seinen positiven wie negativen Interaktionspotenzialen und dem untrennbaren Zusammenhang zwischen Religionen und Gesellschaft kennen gelernt werden soll. Es sollen auch Fähigkeiten zur Analyse diverser Probleme multiethnischer und multireligiöser Gesellschaften entwickelt werden				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Die Veranstaltungen des Moduls thematisieren theologisch-doktrinäre, religionshistorische und gesellschaftliche Aspekte der einzelnen Religionen in Westasien				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Judentum, Christentum und iranische Religionen in Westasien	30	2	84
	S2	Einführung in Religion und Gesellschaft des Islam	30	2	84


Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Klausur	92
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1 oder S2: Referat (30 Min.)	40
	Kurzstatement / mündliche Präsentation eines vorbereiteten Textes / Thesenblattes	10
	Protokoll einer Seminarsitzung	20
	Exzerpt eines wissenschaftlichen Aufsatzes	30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	∑ Workload 360

2.15 Religionen und Gesellschaft in Süd- und Südostasien

Religionen und Gesellschaft in Süd- und Südostasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106800	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dr. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft, Abteilung für Südostasienwissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Südostasienwissenschaft Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	4.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und Orient Profil Mongolistik Profil Südasienswissenschaft Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach) B.A. Südasienswissenschaft (Zwei-Fach) B.A. Südostasienwissenschaft (Zwei- Fach) B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Die Studierenden erhalten eine Einführung in die Vielfalt der Religionen Süd- und Südasiens, wobei dieser Pluralismus von Mehrheits- und Minderheitsreligionen mit seinen positiven wie negativen Interaktionspotenzialen und dem untrennbaren Zusammenhang zwischen Religionen und Gesellschaft kennengelernt werden soll. Es sollen auch Fähigkeiten zur Analyse diverser Probleme multiethnischer und multireligiöser Gesellschaften entwickelt werden.				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Die Veranstaltungen des Moduls thematisieren theologisch-doktrinäre, religionshistorische und gesellschaftliche Aspekte der Religionsvielfalt in Süd- und Südostasien				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Religionen in Südasiens	30	2	84
	S2	Religionen in Südostasien	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				

	Klausur	92
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1, S2 (nach Absprache): Referat (30 Min) in einem der beiden Seminare	40
	Kurzstatement / mündliche Präsentation eines vorbereiteten Textes / Thesenblattes	10
	Protokoll einer Seminarsitzung	20
	Exzerpt eines wissenschaftlichen Aufsatzes	30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 360

2.16 Geschichte und Kulturen Zentralasiens

Geschichte und Kulturen Zentralasiens				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558103100	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ines Stolpe				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Mongolistik (Zwei-Fach)		Pflicht	1.	
	B.A. Asiatische und islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Türkische Geschichte und Gesellschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Grundkenntnisse der Geschichte sowie Sach- und Symbolkulturen Zentralasiens; Kenntnisse einschlägiger Literatur (inkl. Standardwerke); Kenntnisse von Kontextfaktoren kultureller Transferprozesse; Einblick in methodologische Probleme, die sich beim historischen und kulturwissenschaftlichen Vergleich von Gesellschaften einer Großregion ergeben; Wahrnehmung des Spannungsverhältnisses zwischen Fremd- und Selbstbildern von Gesellschaften und ihrem historischen Wandel als Element interkulturellen Lernens				
Schlüssel- kompetenzen	Wahrnehmung der Kontextabhängigkeit von Vorstellungen; Protokollieren von Inhalten / Diskussion sowie Exzerpieren von wissenschaftlicher Literatur und deren Präsentation; Grundkenntnisse geschichts- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens				
Inhalte	Grundzüge der Geschichte, Kultur- und Geistesgeschichte Zentralasiens; Einführung in grundlegende methodologische Fragen; Einblicke in prägende Aspekte von Geschichtsschreibung und Geschichtskultur sowie der Sach- und Symbolkultur im Wandel				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1	Transnationaler mongol. Kulturraum	120	1	35
	V2	Tibetischer Kulturraum	120	1	35
	T	Tutorium	30	1	28
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				52
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	V1: Protokoll T: Individuelle Zusammenfassung von Lesestoff (z.B. Exzerpt)				15 15

Sonstiges		Σ Workload 180
-----------	--	--------------------------

2.17 Südostasien im Kontext

Südostasien im Kontext				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558107600	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Christoph Antweiler				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südostasienwissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Südostasienwissenschaft (Zwei- Fach)		Pflicht	2.	
	B.A. Asiatische und islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Sprache und Kommunikation in der globalisierten Mediengesellschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Gesamtregion und der Teilregionen Südostasiens und ihrer Geschichte; Kenntnis der einschlägigen Literatur, Überblick des begrifflichen Handwerkszeugs und der methodischen Probleme, die sich bei der Erarbeitung der Geschichte von Großregionen sowie beim historischen Vergleich von Religionen, Staaten und Gesellschaften ergeben, Grundkenntnisse geschichtswissenschaftlichen Arbeitens. Die Region Südostasien wird dabei in Beziehung zu Südasien und Ostasien in einem größeren geographischen und kulturellen Kontext gesetzt.				
Schlüssel- kompetenzen	Fähigkeit zur Zusammenfassung von sozialwissenschaftlichen Regionalthemen, zur Fokussierung von Basisaussagen und Zusammenhängen; methodische, insbes. komparative Fähigkeiten				
Inhalte	Einführung in inhaltliche und methodologische Fragen der Erforschung gegenwärtiger Lebensformen Südostasiens und seiner Teilregionen und Staaten; Überblick über den gesamten Kulturraum, seine unterschiedlichen Abgrenzungen und regionalen Komponenten in ihrem historischen Wandel.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V	Südostasien in der Gegenwart	120	2	84
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)				
	Klausur				82
	Studienleistung(en)				

Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	V: 3 Vorlesungs-Mitschriften auf E-Campus	14
Sonstiges		Σ Workload 180

2.18 Geschichte in Ostasien

Geschichte Ostasiens				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558103000	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	PD Dr. Günther Distelrath				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Japanologie und Koreanistik				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Tibetologie Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.Sc. Volkswirtschaftslehre B.A. Politik und Gesellschaft (Kernfach)		Wahlpflicht	1.-5.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Geschichte Ostasiens und seiner Regionen; Kenntnis der einschlägigen Literatur; Überblick über die methodologischen Probleme, die sich bei der Erarbeitung einer Geschichte von Großregionen sowie beim historischen Vergleich von Regionen, Staaten und Gesellschaften ergeben; Grundkenntnisse geschichtswissenschaftlichen Arbeitens; Wahrnehmung des Spannungsverhältnisses zwischen Fremd- und Selbstbildern von Gesellschaften und ihrem historischen Wandel im Rahmen von Regionen und Staaten als wichtiges Element interkulturellen Lernens.				
Schlüssel- kompetenzen	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Geschichte Ostasiens und seiner Regionen; Kenntnis der einschlägigen Literatur; Überblick über die methodologischen Probleme, die sich bei der Erarbeitung einer Geschichte von Großregionen sowie beim historischen Vergleich von Regionen, Staaten und Gesellschaften ergeben; Grundkenntnisse geschichtswissenschaftlichen Arbeitens; Wahrnehmung des Spannungsverhältnisses zwischen Fremd- und Selbstbildern von Gesellschaften und ihrem historischen Wandel im Rahmen von Regionen und Staaten als wichtiges Element interkulturellen Lernens.				
Inhalte	Vermittlung von Grundkenntnissen der Geschichte Ostasiens und von Grundkenntnissen geschichtswissenschaftlichen Arbeitens.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1	Geschichte Chinas	120	2	42
	V2	Einführung in die Geschichte Japans	120	2	42
	V3	Einführung in die Geschichte Koreas	120	2	42
Prüfungen	Prüfungsform(en)				

	Klausur	54
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	Keine	
Sonstiges		Σ Workload 180

2.19 Aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in der Mongolei

Aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in der Mongolei				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558100100	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ines Stolpe				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien Abteilung für Südostasienwissenschaften				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Türkische Geschichte und Gesellschaft Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Mongolistik (Zwei-Fach) B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	4.	
Lernziele	Grundlagen zum Verständnis der modernen mongolischen Gesellschaft in ihrer historischen Bedingtheit und globalen Vernetzung; Kenntnisse einschlägiger Literatur (inkl. Standardwerke); Verstehen unterschiedlicher Konzepte von Entwicklung und Modernisierung sowie ihrer sozio-ökonomischen Implikationen; Kenntnisse zu Kontextfaktoren kultureller und politischer Transferprozesse				
Schlüssel- kompetenzen	Grundkenntnisse kultur- und sozialwissenschaftlichen Arbeitens; Recherche und Auswertung von Literatur und Medien; mündliche Präsentation erarbeiteter Inhalte in Form von Referaten; Konzeption von Thesenpapieren				
Inhalte	Wandlungsprozesse und aktuelle Entwicklungen; Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, Nomadismus, Migration, Entwicklung, Umwelt und Ressourcen, Globalisierung, Gender-Beziehungen; Überblick über die politischen und sozialen Systeme; Heranführung an theoretische und methodologische Fragen der asienwissenschaftlichen Forschung; Begleitung der Studierenden beim Verfassen einer Hausarbeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Basismodul Mongolisch III (558112400)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Aktuelle gesellschaftl. Entwicklungen in der Mongolei	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Referat				50
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: Protokoll mit Bibliographie zu einem Thema				46
Sonstiges	Flankierendes Angebot: (optional)				∑ Workload

	Colloquium zur mongoleibezogenen Forschung	180
--	--	-----

3. Weitere Leistungen und Module

3.1 Bachelorarbeit

Bachelorarbeit				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 3 Monate	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte/r	Prüfungsausschussvorsitzende/r				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut/Abteilung, in dem/der die Bachelorarbeit verfasst wird				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	Studiengang, in dem die Arbeit verfasst wird (in der Regel im Kernfach/Ein-Fach; in Zwei-Fach-Studiengängen kann die Arbeit in einem der beiden Fächer oder aber interdisziplinär verfasst werden)		Pflichtbereich	5.-6.	
Lernziele	Die Bachelorarbeit ist eine schriftliche Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Bachelorstudiengangs selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - konzeptionelles Denken - eigenständiges Arbeiten - wissenschaftlicher Umgang mit Fachliteratur - Argumentationsfähigkeit - Selbst- und Zeitmanagement 				
Inhalte	Eine Frage-/Problemstellung aus einem ausgewählten Teilgebiet des Studiengangs, abhängig vom Thema der Bachelorarbeit.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: min. 108 LP im gesamten Studiengang Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	-	-	-	-	-
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Bachelorarbeit				360
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	-				-
Sonstiges	Die Prüfungsordnung und die Hinweise und Handreichungen des Prüfungsbüros zur Abfassung der Arbeit sind zu beachten.				∑ Workload 360

